

Pressemitteilung

Neues Branchengremium soll digitale Fahrgastinformation im ÖPNV stärken

Berlin, 28. April 2026 – Im Rahmen der 5. DELFI-Konferenz haben der Bundesverband SchienenNahverkehr e.V. (BSN), der Verein zur Förderung einer durchgängigen elektronischen Fahrgastinformation (DELFI) e.V., die Deutsche Bahn AG und der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV) ein Memorandum of Understanding (MoU) zur Verbesserung der digitalen Fahrgastinformation unterzeichnet. Ziel ist der Aufbau eines branchenweiten, entscheidungsfähigen Gremiums, das zentrale Querschnittsthemen wie Datenqualität, Standards und Prozesse der Fahrgastinformation koordiniert.

Mit der Initiative reagieren die Unterzeichner auf steigende Anforderungen an verlässliche, konsistente und verständliche Fahrgastinformation angesichts zunehmender Komplexität im Verkehrsalltag. Durch stärkere Abstimmung, klare Rollen und den Abbau von Doppelstrukturen sollen Synergien genutzt und wirksame Lösungen schneller in die Breite gebracht werden.

Das Gremium ist offen für weitere Akteure der Branche und versteht sich als zentraler Impulsgeber für eine zukunftsfähige Fahrgastinformation im öffentlichen Verkehr.

Der Bundesverband SchienenNahverkehr vertritt die Interessen aller 26 Aufgabenträger Deutschlands, die von den Bundesländern mit der Organisation des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) betraut wurden.

Wir gestalten Mobilität und organisieren die Vernetzung zwischen unseren Mitgliedern und der Branche. Wir beraten Politik, Öffentlichkeit, Verbände, Verkehrsunternehmen und Industrie. Wir stärken das nachhaltige Bahnsystem und setzen alle Räder im SchienenNahverkehr in Bewegung, um die Verkehrswende zu verwirklichen.

**Ansprechpartnerin für die Presse:
Bundesverband SchienenNahverkehr**

Marie Godemann
Pressesprecherin
Marienstr. 18
10117 Berlin-Mitte

Tel.: +49 151 42 08 00 46

presse@schienennahverkehr.de
www.schienennahverkehr.de